

Presseinformation

26. Mai 2006

Zehnjähriges Amtsjubiläum von Abt Wolfgang Wiedermann

Pröll: Rasche Renovierung der Stiftskirche Zwettl

Im Zisterzienserstift Zwettl wurde gestern in Anwesenheit von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Diözesanbischof Dr. Klaus Küng das zehnjährige Amtsjubiläum von Abt Wolfgang Wiedermann gefeiert. Wolfgang Wiedermann wurde am 31. Dezember 1940 geboren und stammt aus Zistersdorf. 1959 trat er ins Stift Zwettl ein, 1965 wurde er zum Priester geweiht und am 6. Mai 1996 zum 68. Abt in der 868-jährigen Geschichte des Klosters Zwettl gewählt.

Pröll betonte dabei den Wert einer Gemeinschaft, die bereit sei, zusammenzustehen und Freud und Leid miteinander zu teilen. Im Stift Zwettl spüre man die Wurzeln der Heimat; Kraftquellen wie diese seien wichtig, um zu sich selber zu finden und durch den Blick nach oben die eigenen Grenzen zu erkennen.

Abt Wiedermann habe sich zehn Jahre lang mit seiner ganzen Persönlichkeit, mit Umsicht, Weitblick und Kraft für diese Gemeinschaft eingesetzt und stets das richtige Wort zum richtigen Zeitpunkt gefunden. Damit leiste er auch einen wichtigen Beitrag, aus einer "Gesellschaft der Nachrichten" eine "Gesellschaft der Botschaften" zu machen.

Zur anstehenden Renovierung der Stiftskirche in einer Größenordnung von 4 bis 5 Millionen Euro kündigte der Landeshauptmann entsprechende Mittel des Landes Niederösterreich an, um bald erste wesentliche Schritte setzen zu können. Die erste Kuratoriumssitzung stehe unmittelbar bevor, man sei verpflichtet, möglichst rasch mit den Arbeiten zu beginnen. Alle seien aufgerufen, dafür einen Beitrag zu leisten, so Pröll.